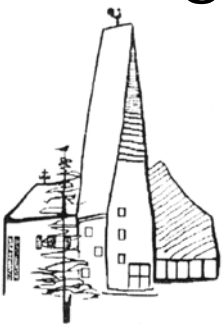
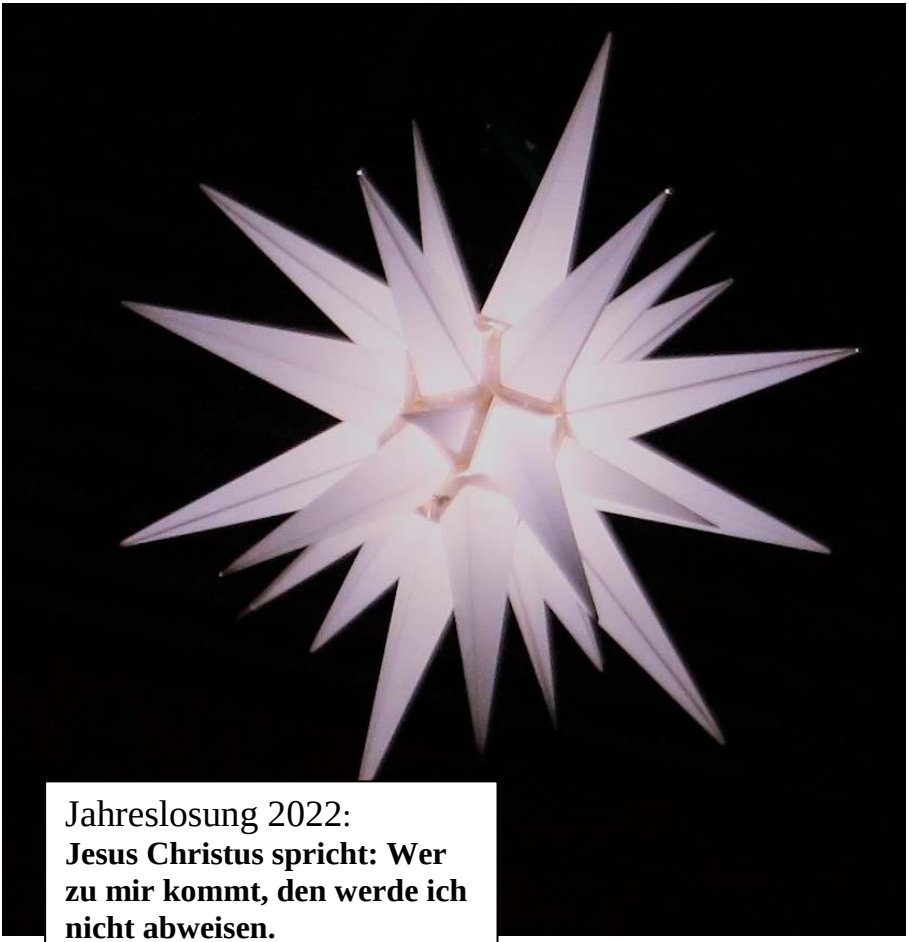
Unser Gemeindebrief



Ev.-luth. Auferstehungsgemeinde
Diekholzen/Söhre

Titusgemeinde Barienrode

Nr. 86 Dezember 2021 – Februar 2022



Jahreslosung 2022:
Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.
Johannesevangelium 6, 37

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Auferstehungsgemeinde Diekholzen/Söhre und der ev.-luth. Titusgemeinde Barienrode
https://kg-diekholzen.wir-e.de

Redaktion und Layout: Christine Schäffer, Regina und Helmut Helmsen, Vanessa Franke, Kirstin Woltmann
ViSdP: Die Kirchenvorstände
Druck: Druckerei Arnold, Hildesheim
Auflage: 2200

Redaktionsschluss: 07.02.2022

Die Redaktion behält sich vor, Änderungen an eingesandten Texten vorzunehmen.

Pastorinnen:
Vanessa Franke ☎ 262279
E-Mail: Vanessa.Franke@evlka.de

Kirstin Woltmann ☎ 2947797
E-Mail: Kirstin.Woltmann@evlka.de

Kindertagesstätte Diekholzen:
Claudia Zündel-Poppenhäger ☎ 263888
Alfelder Straße 11, 31199 Diekholzen
E-Mail: kita.diekholzen@evlka.de; https://kitadiekholzen-auferstehung.wir-e.de

Kirchenmusik:
Volker Steinbach

Auferstehungsgemeinde Diekholzen

Pfarramt, Tannenkamp 1
31199 Diekholzen ☎ 262279
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE08259501300034595015

Kirchenvorstand:
Regina Helmsen (Vors.)
Silke Volkmar
Oliver Gereke
Holger Henze
Andrea Hoppert
Küsterin:
Irina Grunert

Inhalt

	Seiten
Impressum	2
Auf ein Wort	3
Aus dem Konfirm.-Unterricht	4/5
Aus unseren Gemeinden	6/7
Aus der Auferstehungsgemeinde	8/9
Aus der Titusgemeinde	10/11
Unsere Gottesdienste	12/13
Wir laden ein	14/15
A – T Stiftung	17
KiTa	18
Kirche mit Kindern	19
Jugend in Aktion	20
Aus dem Kirchenkreis	21
Nachrichten aus unseren Gemeinden	22/23

Diakon:
Harald Breitenfeld
Mobil: 0175-4223709 KKJD ☎ 1675-32
E-Mail: harald.breitenfeld@evlka.de

Pfarrbüro:
Kathrin Brackelmann ☎ 262279
Tannenkamp 1, 31199 Diekholzen Fax 262278
E-Mail: kg.diekholzen@evlka.de
Sprechzeiten:
Montag 18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 11.30 Uhr

Titusgemeinde Barienrode

Gemeindehaus, Nikolausstr. 1
31199 Barienrode
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE98259501300034603677

Kirchenvorstand:
Christine Schäffer (Vors.)
Christa Radtke (stellv. Vors.)
Martin Fritz
Dr. Karin Köhler
Claudia Lück
Markus Worm
Küsterin:
Lena Hausmann

Weihnachts(gebäck)philosophien

Liebe Leserin, lieber Leser,

Spekulatius, Lebkuchen und Pfeffernüsse sind ja in der Regel schon ab September in den Supermärkten zu haben. Das löst bei uns in der größeren Familie des Öfteren eine Diskussion aus, denn es scheiden sich die Geister, ab wann das Weihnachtsgebäck auf den Kaffeetisch gehört.

Die Einen stellen es spätestens zum ersten Advent auf den Tisch. Da geht für sie die Weihnachtszeit los. Sie feiern die Weihnachtszeit „auf Weihnachten hin“, mit allem was dazugehört: Lichter, Geschenke, Kekse und Glühwein, Lieder und Feiern. Aber mit dem 26. Dezember ist für sie Weihnachten meistens auch vorbei. Der Baum steht spätestens zu Silvester nicht mehr.

Die Anderen dagegen leben den Advent traditionell als Fastenzeit – ohne süße Leckereien. Besinnlich und ruhig muss sie außerdem sein. Action und Stress gibt’s sowieso schon viel zu viel. Gewürzspekulatius, Pfeffernüsse und Co gibt es wirklich erst zum Fest. Sie versüßen die Festfreude. Alles ist bereit, der Dezemberstress fällt ab und Weihnachten kann beginnen. Dann aber auch so lange, bis die Nadeln vom Baum abfallen. Wenigstens bis Ende Januar.

Zwei unterschiedliche Philosophien prallen da alle Jahre wieder zum Fest aufeinander. Und der arme Lebkuchen dazwischen. Macht aber nichts! Ich finde, er schmeckt auch vor und nach Weihnachten gut. Und immerhin: Drei Tage lang feiern wir alle zusammen, so dass der Ruf der Engel uns trotzdem alle erreicht: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch eine gesegnete Weihnachtszeit.

Ihre/Eure

V. Franke

Gelungener Start: Konfi-Wochenende im September

Konfirmandenzeit ohne Konfi-Freizeiten? Eigentlich nicht vorstellbar! Sind sie doch für viele Jugendliche besondere Erlebnisse. Aber in Zeiten der Pandemie sind sie alles andere als selbstverständlich. Umso mehr hat es uns gefreut, dass wir Anfang September grünes Licht für unsere Pläne bekommen haben! Und so verwandelte sich das Gelände der Titusgemeinde für ein Wochenende in ein kleines Konfi-Camp mit Zelten. Denn auf eine Übernachtung, draußen oder auch drinnen, wollten wir nicht verzichten!

Gestartet sind wir am Freitag mit einer Hausrallye, bei der die Konfirmanden verschiedene Aufgaben zu lösen hatten, zum Schluss als Team. Mit Stockbrot und Gitarrenmusik ging der erste Tag am Lagerfeuer schließlich zu Ende.

Nach einer eher kurzen Nacht warteten schon die nächsten Aktionen auf sie: Es gab einen Hindernisparcours, den sie mit verbundenen Augen überqueren mussten. Dabei wurden sie von einem anderen Jugendlichen geführt. Das geht nicht ohne Vertrauen. Eine besondere Erfahrung!

Das führte uns direkt zum Thema „Glauben“. Glauben und Vertrauen gehören zusammen, wie es uns auch biblische Geschichten zeigen.

Zum Abschluss dieser Tage gab es einen gemeinsamen Gottesdienst im Garten mit toller Musik, bei dem sich die Konfirmanden vorgestellt haben. Ein gelungener Start. So kann es weitergehen! Ein herzliches Dankschön gilt Christine Kieslinger und Christine Schäffer, die uns mit warmen Essen, leckeren Kuchen und Teig zum Stockbrotbacken verwöhnt haben!

Pastorin Kirstin Woltmann

Zusammen unterwegs im Konfirmandenunterricht

In diesem Jahrgang haben wir etwas Neues gewagt: Der reguläre Konfirmandenunterricht findet erstmals nicht in zwei getrennten Gemeindegruppen statt, sondern zusammen. Ein Wunsch, den viele Jugendliche nach der Konfi-Freizeit geäußert haben. So treffen wir uns seitdem mit allen zwanzig Konfirmanden aus Diekholzen, Söhre und Barienrode im Gemeindehaus der Titusgemeinde. Hier können wir in zwei Gemeinderäumen die Gruppe in zwei Einzelgruppen teilen, deren Zusammensetzungen variieren. Mit allen zusammen sind wir zu Beginn der jeweiligen Stunde und zur Abschlussandacht, solange die Pandemielage es zulässt. Aber auch die Auferstehungsgemeinde sollen die Konfirmanden näher kennen lernen. Dazu dient ein Gottesdienstpraktikum, bei dem die Jugendlichen, von uns begleitet, bestimmte Gottesdienste besuchen bzw. mitgestalten. Ob das aktuelle Modell auch eines für den nächsten Konfirmandenjahrgang sein kann, wird sich zeigen. Wir sind gespannt, welche Erfahrungen wir zusammen damit machen werden.

Andacht zum Glaubensbekenntnis

Pastorin Kirstin Woltmann und Diakon Harald Breitenfeld

Mini-KU mit viel Freude

Im September startete erneut der Mini-Konfirmanden-Unterricht, bei uns mit zwei Kindern aus Söhre und fünf Kindern aus Diekholzen. Vier Mütter führen in diesem Konfi-Jahr den Unterricht gemeinsam durch.

Mit Begeisterung lesen die Kinder Texte, setzten Inhalte kreativ um und bringen ihr Wissen ein. Zu allen Unterrichtsstunden bringen sie auch ihren kleinen Pappkoffer mit, den sie im Begrüßungsgottesdienst vom Diakon und der Pastorin erhalten und bereits sehr schön und individuell gestaltet haben.

In diesen Koffer legen sie zu jeder Unterrichtsstunde Kleinigkeiten, die sie an die Unterrichtsinhalte erinnern sollen, zum Beispiel kleine Kerzen, die sie mit Symbolen aus Wachs beklebt haben. Beim Gestalten einer Gruppenkerze haben sich die vier Mädchen und drei Jungen mit christlichen Symbolen auseinander gesetzt.

Bei einem Spaziergang durch Diekholzen fanden wir viel mehr christliche Spuren als erwartet. Der sonnige Herbsttag brachte die Kinder auf die Idee, Kastanien für ihren Koffer zu sammeln.

Berufe und Aufgaben rund um das Gemeindeleben wurden mit Kärtchen auf einem Plakat gesammelt. An diesem Tag ging jede/r mit einer gebastelten Minikirche im Koffer nach Hause.

Beim Thema „Taufe“ ging es um das Symbol der Taube. Neben den Tauben, die den Gemeinderaum schmücken sollen,

wanderten die Minitauben, die auf Steine geklebt wurden, wiederum in den Koffer.

Nicht nur die Kinder sind mit Begeisterung beim Basteln, Singen und Diskutieren dabei, sondern auch die begleitenden Mütter freuen sich sehr, dass sie diese spannende Zeit mit den Kindern gemeinsam erleben dürfen.

Karola Herbeck

„ …mit Gott unterwegs“

Am 2. Oktober 2021 starteten wir mit einer kleinen, überschaubaren Gruppe in den Mini-Konfirmandenunterricht unserer Titus-Gemeinde. Voller Erwartungen und

Neugier, mit ihrem Gepäck, dem kleinen Koffer *„...mit Gott unterwegs...*", waren die Kinder von Anfang an mit Begeisterung dabei.

Neben Kraftsteinen, Lutherbonbons und einem Rezept für den Koffer, gestalteten wir gemeinsam eine Gruppenkerze, teilten Martinsringe, schrieben Briefe an Menschen, die wir mögen, und begaben uns auf Spurensuche nach christlichen Zeichen in Barienrode.

Wir freuen uns alle auf eine weitere tolle Zeit zusammen.

Katrin Niehaus und Ines Watermann

Perspektiven für die Zukunft
Vorausdenken für die Region

Zu regelmäßigem Austausch kommen in nächster Zeit Vertreter/innen der vier Kirchenvorstände der Region Süd und der Pfarrämter zusammen. Vor dem Hintergrund sinkender Mitgliederzahlen in den Kirchengemeinden gilt es, Vorschläge für eine sinnvolle und tragfähige Zukunftsgestaltung unserer Kirchengemeinden zu erarbeiten. Es wird in unseren Gemeinden eine Viertel Pfarrstelle weniger geben, wichtige Arbeitsfelder müssen neu überdacht und neu geordnet werden, Zusammenlegungen von Pfarrämtern und Pfarrbüros könnten sinnvoll sein, so die Rückmeldung aus dem Perspektivausschuss des Kirchenkreises, der aktuell die Finanz- und Stellenplanung für den Zeitraum 2023 – 2028 vorbereitet hat.
Zur Region Süd gehören die Lukas- und Markusgemeinde in Ochtersum sowie die Auferstehungs- und die Titusgemeinde in Diekholzen/Söhre und Barienrode.

Christine Schäffer

Besuch des Superintendenten

In der Woche vom 21. – 27. Februar 2022 wird in unseren Gemeinden die sogenannte „Visitation“ stattfinden. Was das bedeutet? Superintendent Mirko Peisert wird uns, und zu einem etwas späteren Zeitpunkt auch die beiden anderen Gemeinden unserer Region, besuchen. Er wird schauen, viele Gespräche führen, zuhören und auch Fragen stellen, um sich ein Bild davon zu machen, wie es um die Auferstehungs- und die Titusgemeinde bestellt ist. Was geschieht in den Gemeinden, wie arbeiten sie, welche Schwerpunkte gibt es? Was läuft gut, was nicht so gut oder sogar schlecht? Welche Veränderungen hat es seit der letzten Visitation gegeben? Die fand zuletzt im September 2013 statt, damals mit Superintendent Helmut Aßmann.
Zur Vorbereitung der Visitation erstellen Pfarramt und Kirchenvorstand zusammen einen Gemeindebericht. In der Visitationswoche wird es viele Termine mit Mitarbeitenden und auch mit Vertreter/innen örtlicher Institutionen geben. Die Visitation endet mit dem gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag, 27. Februar, 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche.

Die Kirchenvorstände

Thema „Gottesdienst“
Kirchenvorstandstag im November

Gottesdienst unter Coronabedingungen, „normaler“ Sonntagsgottesdienst, neuere oder einfach andere Gottesdienstformate, Formen der Gottesdienstliturgie und insbesondere auch die Gottesdienstzeiten – dieser Themenkreis beschäftigt uns in den Kirchenvorständen schon eine ganze Weile. Anfang November haben wir uns darum einen Tag lang Zeit genommen und unter der professionellen Moderation von Pastor Matthias Wöhrmann, dem Leiter der Gemeindeberatung im Haus kirchlicher Dienste in Hannover (herzlichen Dank an ihn!), die verschiedenen Aspekte beleuchtet und diskutiert: Was läuft bei uns „rund“, was eher „eckig“? Was ist uns wichtig? Wo wollen wir in Zukunft Schwerpunkte setzen?
Vieles muss noch weiter bedacht und zu gegebener Zeit entschieden werden, aber eine konkrete Neuerung wird es bereits ab Januar für die Auferstehungsgemeinde geben. Lesen Sie dazu auf Seite 9!

Christine Schäffer

Bitte unbedingt beachten:

Alle Gottesdienst- und Veranstaltungstermine gelten **unter Vorbehalt**. Derzeit steigen die Infektionszahlen wieder deutlich an, es gibt viele Impfdurchbrüche. Im Fall, dass es aufgrund neuer Verordnungen wieder zu mehr Einschränkungen kommt, informieren wir zeitnah durch Aushänge in den Schaukästen und auf der Website unserer beiden Gemeinden: https://kg-diekholzen.wir-e.de.

Die Kirchenvorstände

Ein Licht, das alle verbindet

Sonntag, 12. Dezember, 16 – 17.30 Uhr

Am dritten Adventssonntag bringen die Pfadfinder/innen aus Diekholzen wieder das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Ortschaften. An verschiedenen Stationen kann jede/r es sich abholen.

Barienrode: an der St. Nikolauskirche und am Titus-Gemeindehaus

Söhre: an der Kirche Mariä Himmelfahrt

Diekholzen: an der St. Jakobuskirche, an der Auferstehungskirche und an der Linde am Heideweg.

Zusammen mit dem Friedenslicht können in diesem Jahr ein paar Spekulatiuskekse oder Stollenkonfekt von Godis Backstube gegen einen kleinen Obolus erworben werden. Beachten Sie dazu die Aushänge in den Schaukästen. Infos auch unter: https://live.kath-kirche-diekholzen.de.

Christoph Glados

Freiwilliger Gemeindebeitrag

Wie in jedem Jahr bitten wir Sie mit einem gesonderten, persönlich adressierten Anschreiben um einen zusätzlichen finanziellen Beitrag für die Aufgaben Ihrer Kirchengemeinde. Jeder Betrag ist willkommen. Sie unterstützen mit Ihrer Spende ganz direkt Ihre Gemeinde und helfen mit, dass notwendige und wichtige Ausgaben getätigt werden können. Wir danken sehr herzlich für jede Gabe!

Die Kirchenvorstände

Anmeldung für die Gottesdienste am Heiligen Abend

Wie im vorigen Jahr ist für die Teilnahme an den Heiligabendgottesdiensten (siehe Seite 12) unbedingt eine Anmeldung notwendig.

An drei festen Terminen können Sie sich im Pfarrbüro melden:

Donnerstag,	**16.12.,**	**17.00 – 18.00 Uhr**
Montag,	**20.12.,**	**17.00 – 18.00 Uhr**
Dienstag,	**21.12.,**	**17.00 – 18.00 Uhr**

Ein Kirchenvorstandsmitglied wird jeweils für Sie da sein und Ihre Anmeldung entgegennehmen. Name, Anschrift und Telefonnummer müssen von uns dokumentiert werden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Die Kirchenvorstände

Abendmahl feiern

Silvestergottesdienste am 31.12.
17.00 Uhr Titusgemeinde
19.00 Uhr Auferstehungskirche

Als Christen feiern wir im Abendmahl die Gegenwart Christi unter uns Menschen, die Gemeinschaft mit ihm und untereinander. Nach langer Pause wollen wir beim Gottesdienst zum Jahresende auch wieder das Abendmahl miteinander feiern (mit Einzelkelchen). Herzliche Einladung!

Pastorin Vanessa Franke

Krippenspiele an Heiligabend

In beiden Orten unserer Auferstehungsgemeinde wird es wieder einen Krippenspielgottesdienst geben, in der Auferstehungskirche und auch in Söhre (katholische Kirche) – so planen wir es im Moment. Coronabedingt wird die Krippenspielschar eine kleinere Gruppe sein als in früheren Jahren. In Diekholzen begleiten Oxana Belendir, Karola Herbeck und Claudia Mönner die Krippenspielkinder, in Söhre Susanne Brosig, Stefanie Schwanke und ich.
Bitte beachten: Für die Teilnahme an den Gottesdiensten am Heiligabend ist unbedingt eine Anmeldung erforderlich (siehe Seite 7).

Diakon Harald Breitenfeld

Ausgedient

Unser Rasentraktor hat uns viele Jahre guten Dienst geleistet, auch dank der vielen Reparaturen, die Gerd Schlosser mit Geduld und Fachkenntnis immer wieder durchgeführt hat. Nun gab es einen Totalschaden mit Achsbruch und eine teure Reparatur stand an. Da mussten wir über den Kauf eines neuen Traktors nachdenken und haben uns dafür entschieden. Hoffentlich leistet er Gerd Schlosser lange gute Dienste!

Der Kirchenvorstand

Leider zu Ende

Der Frauenchor der Auferstehungsgemeinde hat beim Taizé-Gottesdienst am 6. November ein letztes Mal gesungen. Seit 2008 leitete Andrea Schäl unseren Chor. Wir haben bei ihr viel gelernt und auch viel Freude und Spaß miteinander gehabt. Nun muss Andrea Schäl den Chor leider aufgeben. Wir sind alle sehr traurig! Liebe Andrea, vielen Dank für die schöne Zeit mit dir!

Für den Frauenchor: Regina Helmsen

Gruppen im Gemeinderaum

Spielnachmittag und Seniorenkreis treffen sich wieder regelmäßig. Darüber freuen wir uns!

Pastorin Woltmann, Pastorin Franke und Bürgermeister Bludau waren schon zu

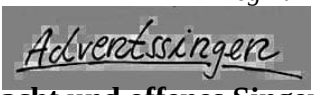
Besuch im Seniorenkreis. Beim letzten Treffen gab es ein Referat zum Thema „Gottes Segen“. Und natürlich gibt es vorweg immer Kaffee und leckeren Kuchen, auch bei den Damen beim Spielenachmittag. Männliche Spieler sind leider „verloren gegangen“, sind aber herzlich eingeladen!
Auch die Minikonfis arbeiten eifrig im Gemeinderaum (siehe Seite 5). Wir hoffen sehr, dass uns die Coronapandemie nicht wieder zu leeren Räumen zwingt!

Regina Helmsen

Neuerung bei Gottesdiensten

Da die Teilnehmerzahl in den Gottesdiensten in der Auferstehungskirche häufig gering ist, hat der Kirchenvorstand beschlossen, ab Januar vierzehntägig Gottesdienst zu feiern. Das bedeutet: An jedem Sonntag findet dann abwechselnd in Diekholzen oder in Barienrode ein Gottesdienst statt. Ausgenommen bleiben Feiertage zu Weihnachten, Ostern und am Ewigkeitssonntag.
Viele Gottesdienste feiern beide Gemeinden ja ohnehin schon gemeinsam, zum Beispiel den Reformationstag, den Buß- und Bettag und Christi Himmelfahrt, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden bei kleineren Gruppen oder das Tauffest bei Hammersteins Hütte.
Die Entscheidung für einen zweiwöchigen Rhythmus ist eines der Ergebnisse unserer Gespräche beim KV-Tag (siehe Seite 6). Auch die schon früher gemachte Aufforderung des Superintendenten ist mit eingeflossen. Ein positiver Effekt ist, dass die Pastorinnen nicht von einem Gottesdienst zum nächsten hetzen müssen und nach dem Gottesdienst als Ansprechpartnerinnen für die Gemeinde vor Ort Zeit haben, besonders dann, wenn wir unseren Kirchenkaffee wieder regelmäßig aufnehmen können. Die Gottesdienstzeit um 10.00 Uhr wollen wir beibehalten.
In einem Jahr soll die Änderung überprüft und noch einmal überdacht werden.

Für den Kirchenvorstand:
Regina Helmsen



Andacht und offenes Singen

Samstag, 4. Dezember, 17.00 Uhr

Am Samstag vor dem zweiten Advent wollen wir Sie wieder auf den mit Kerzen beleuchteten Kirchplatz zu einer Andacht einladen. Zusammen mit der Band „Wegweiser“ singen wir bekannte und weniger bekannte Adventslieder - mit Abstand und vielleicht auch ohne Maske.

Der Kirchenvorstand

Gottesdienst mit Gemeindeversammlung

Sonntag, 16. Januar, 10.00 Uhr

Ein Neujahrsempfang ist noch nicht möglich, deshalb wollen wir Sie an diesem Tag nach dem Gottesdienst zu einer Gemeindeversammlung einladen. Sollte es Corona bedingt möglich sein, möchten wir Sie anschließend zu einem Kirchenkaffee in unseren Gemeinderaum (3G-Regel) einladen.

Der Kirchenvorstand

TITUS
FÖRDERVEREIN

Liebe Mitglieder des Fördervereins, liebe Barienroder,
auch in den vergangenen Monaten konnten durch Ihre Spenden und Beiträge Anschaffungen für die Titusgemeinde vorgenommen werden. Es gibt einen CO_2-Monitor um den CO_2-Gehalt der Luft im Gemeindehaus zu überprüfen. Bei einer Anzeige im roten Bereich bzw. über 900 muss man lüften – ganz einfach zu handhaben. Auch ein neuer großer „gebrauchter“ Grill aus Edelstahl konnte mit Unterstützung einer Barienroder Familie günstig angeschafft werden. Er steht natürlich allen Gruppen zur Verfügung. Wegen der Corona-Verordnungen fanden in diesem Jahr manche Gottesdienste und Veranstaltungen im schönen Garten am Gemeindehaus statt. Das empfanden einige Gäste als sehr angenehm, und Gartengottesdienste sollten unbedingt wiederholt werden. Dazu wurden neue Außenlautsprecher angeschafft, um die Verständigung bei Veranstaltungen zu erleichtern. Zu den Gottesdiensten im Titusgarten im nächsten Jahr sind alle herzlich eingeladen. Ich hoffe sehr, dass wir Sie zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins im März 2022 einladen dürfen. Bis dahin - haben Sie eine angenehme Zeit und bleiben Sie gesund!

Für den Vorstand des Fördervereins:
Astrid Algermissen

Förderverein Gemeindezentrum e.V.
Bankverbindung: Sparkasse Hildesheim
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN: DE 80 259501 30 0053815530

Erntedank

Zusammen Gottesdienst feiern, danach bei Suppe und Gespräch Gemeinschaft erleben – Dank an alle, die das wieder möglich gemacht haben! Kalte Luft kam durch offene Fenster, doch die Suppen sorgten für Wärme von innen. Und dann wurde auch noch Kaffee und Kuchen gereicht – danke!

Christine Schäffer

Manchmal muss man Danke sagen.
Nicht erst morgen. Jetzt sofort.
Auch an Sonn- und Feiertagen.
Danke ist ein schönes Wort.

Die Kirchenmaus

Bin ich froh! Mütze und Schal hab’ ich schon gefunden, von Frau Krohne gestrickt für mich, die Kirchenmaus. Tja, Herbst ist’s und kalt wird`s langsam, auch im Kirchenraum. Trotzdem ist Lüften angesagt. Alles wegen der Corona-Werte. Was soll`s. Nun such’ ich nur noch die Socken. Wo hab ich sie bloß versteckt?
Eine suchende *Kirchenmaus*
PS: Hab` sie gefunden!

Dankeschön-Treffen

Alle, die im Besuchsdienst oder beim Verteilen der Gemeindebriefe ehrenamtlich dabei sind, waren zu einer gemeinsamen Kaffeetafel in unser Gemeindehaus eingeladen. Es gab Torte und Kuchen aus eigener Herstellung – lecker! Ein großes Dankschön der Leiterin dieser beiden Gemeindegruppen – danke, Gisela Leinemann!

Der Kirchenvorstand

Titus-Gartenaktion

Ein Dankeschön geht ebenso an unsere Garten-Aktiven, die dem anfangs recht feuchten Wetter trotzten. Überall auf unserem weiten Kirchengelände wurde fleißig geschnitten, geharkt und gefegt. Herzlichen Dank Walter Gerling, Christian, Lena und Thomas Hausmann, Gisela und Peter Leinemann, Masoud Mohammad, Rudolf Schäffer, Markus und Raffael Worm. Ein „Strammer Max“ zur Stärkung, Kaffee und wunderbarer Mandelkuchen, zubereitet und serviert von Christine Kieslinger und Traudel Missun, tat allen nach getaner Arbeit gut und war wohl verdient.

Christine Schäffer

Weihnachtssingen für alle

Samstag, 18. Dezember, 17.00 Uhr

Wie schon im vorigen Jahr laden wir zum gemeinsamen Singen im dann stimmungsvoll beleuchteten Titus-Gemeindegarten ein. Es begleitet uns die Band „Wegweiser“. Jede/r, der kommen mag, ist herzlich willkommen!

Der Kirchenvorstand

Krippenspiel im Titusgarten

Heiligabend, 24. Dezember, 16.00 Uhr

Den Krippenspielgottesdienst wollen wir in diesem Jahr im Freien feiern, im Titus-Gemeindegarten unter einem Zelt. Zehn bis maximal fünfzehn Kinder (3. bis 7. Klasse) brauchen wir für die Sprechrollen. Wechselweise werden Maike Borak und Katrin Niehaus gemeinsam mit mir die Proben betreuen. Diese finden ab dem 22. November immer montags um 17.15 Uhr statt und dauern eine Stunde.

Diakon Harald Breitenfeld

Glühwein an der Feuerschale

Freitag, 21. Januar, ab 17.00 Uhr

Einen Neujahrsempfang wie früher kann es leider aktuell noch nicht wieder geben. Stattdessen laden wir herzlich zu einem abendlichen (Steh-)Treff in unseren Gemeindegarten ein. Mit warmer Kleidung und einem Becher Glühwein lässt es sich ganz sicher eine Zeitlang im Freien aushalten. Wir informieren über Gemeindeangelegenheiten und freuen uns, mit Ihnen und euch ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung!

Der Kirchenvorstand

28.11. 1. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke

04.12. Samstag vor dem 2. Advent
17.00 Uhr Andacht und offenes Singen Auferstehungskirche (draußen) mit der Band „Wegweiser“, Pn. Woltmann

11.12. Samstag
10.00 Uhr Kindergottesdienst Auferstehungskirche, Team

12.12. 3. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Woltmann
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Woltmann

18.12. Samstag vor dem 4. Advent
17.00 Uhr Andacht und offenes Singen Titusgemeinde (draußen) mit der Band „Wegweiser“, Pn. Franke

22.12. Mittwoch
11.00 Uhr ökumenischer weihnachtlicher Schulgottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke und Team

23.12. Donnerstag
10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst der KiTa Auferstehungskirche, Pn. Franke

24.12. Heiligabend
(alle Gottesdienste mit Anmeldung, siehe Seite 5!)

16.00 Uhr Krippenspielgottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Woltmann und Team
18.00 Uhr Christvesper Auferstehungskirche, Pn. Woltmann
16.00 Uhr ökumenischer Krippenspielgottesdienst kath. Kirche Mariä Himmelfahrt Söhre, D. Breitenfeld und Team
16.00 Uhr Krippenspielgottesdienst Titusgemeinde (Garten), Pn. Franke und Team
18.00 Uhr Christvesper Titusgemeinde, Pn. Franke

26.12. 2. Weihnachtstag (Sonntag)
09.30 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Woltmann
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Woltmann

31.12. Silvester
17.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend mit Abendmahlsfeier Titusgemeinde, Pn Franke
18.15 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend mit Abendmahlsfeier Auferstehungskirche,, Pn. Franke

2022

09.01. 1. Sonntag nach Epiphanias
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Ln.Radtke

10.01. Donnerstag
09.00 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst „Sternsinger“ Titusgemeinde, Team

16.01. **2. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Woltmann
23.01. **3. Sonntag nach Epiphanias**
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Franke
29.01. **Samstag**
10.00 Uhr Kindergottesdienst Auferstehungskirche, Team
30.01. **4. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Franke
06.02. **5. Sonntag nach Epiphanias**
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, Pn. Woltmann
13.02. **6. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst Auferstehungskirche, Pn. Woltmann
20.02. **7. Sonntag nach Epiphanias**
11.00 Uhr Gottesdienst Titusgemeinde, P.i.R Achilles
26.02 **Samstag**
10.00 Uhr Kindergottesdienst Auferstehungskirche, Team
27.02. **8. Sonntag nach Epiphanias**
10.00 Uhr Gottesdienst zur Visitation Auferstehungskirche,
Pn. Franke und Pn. Woltmann

(D. Diakon, Ln. Lektorin, P.i.R. (Pastor in Ruhestand), Pn. Pastorin)

Gottesdienst im Hesena-Seniorenpark:	**Gottesdienst im Seniorenheim Waldblick:**
17. Dezember	**22. Dezember**
21. Januar	**26. Januar**
18. Februar	**23. Februar**
jeweils freitags, 10.00 Uhr	jeweils dienstags, 10.30 Uhr

Informationen zu den Corona-Regelungen finden Sie auf Seite 7 und auf Seite 14.

Monatsspruch Dezember

Freue dich und sei fröhlich, du
Tochter Zion! Denn siehe, ich komme
und will bei dir wohnen, spricht der HERR.
Sacharja 2,14

Auferstehungsgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Band „Wegweiser“ - Dienstag -		vierzehntägig im Bandraum	20.00
Gitarrenkurs - Donnerstag -		wöchentlich	17.00
JuGoBand **„Black Dice“** - Montag -		wöchentlich im Bandraum	18.30
Seniorenkreis - Donnerstag -	02.12. 13.01. 03.02	Adventsfeier Braunkohlessen (Anmeldung bei Erika Reich bis 20.12., Telefon 262859) Thema steht noch nicht fest	15.00 13.30 15.00
Spielenachmittag -Donnerstag-	**16.12.** 27.01. 24.02.	 Rommé, Rummicub, Skat , …	14.30 14.30 14.30

Bei allen unseren Angeboten gilt zu unser aller Schutz die 3 G-Regel (Geimpft – Genesen – Getestet), ausgenommen davon sind die Gottesdienste.
Wir richten uns nach der Niedersächsischen Corona-Verordnung und den jeweils aktuellen Empfehlungen unserer Landeskirche.
Bitte halten Sie stets Hygiene- und Abstandsregeln ein!

Stichwort: Visitation

Der Begriff „Visitation“ ist abgeleitet vom lateinischen Wort „visitatio“ und bedeutet: Sehen, Besichtigung, Besuch.
Bereits in den urchristlichen Gemeinden finden sich Ansätze von Visitation. *„Lasst uns aufbrechen und wieder nach unseren Gemeinden sehen, wie es um sie steht“*, sagt Paulus zu Barnabas *(Apostelgeschichte 15,36)*. Seit den Zeiten der Reformation gehört die Visitation zu den Leitungsaufgaben der evangelischen Kirche.
Superintendent/innen besuchen in der Regel alle sechs Jahre die Gemeinden und Regionen ihres Kirchenkreises, „um nach dem Rechten zu sehen“.

Quelle: https://www.gemeinde-leiten.de/leitung/persepktiven-der-gemeindearbeit/visitation

Titusgemeinde

Angebot	Datum	Thema/Ort	Zeit
Besuchsdienst - Mittwoch -	29.12.	Absprachen	10.00
Bibelgesprächs-kreis - Montag -	**13.12**. 03.01. 07.02.	ökumenisches Gespräch zu biblischen Fragen	18.00 18.00 18.00
Frauenkreis - Montag -	06.12. 07.02.	Advent – Advent (Susanne Kiesel) Die Geschichte des Antisemitismus (Brigitte Kappey)	15.30 15.30
Gitarrenkurs - Dienstag -	wöchent-lich	Anfänger (siehe Seite 20)	17.00
Klön am Bücherschrank - Samstag -		wöchentlich (in der kalten Jahreszeit im Gemeindehaus)	17.00
Männerforum - Montag -	29.11. Winter-pause	„Der soll sich doch erstmal integrieren!“ – Bericht über einen afghanischen Flüchtling (Bernhard Vogel)	19.30
Orga-team - Montag -	22.12.	weihnachtliches Beisammensein	18.00
Seniorenkreis - Mittwoch -	15.12. 19.01. 16.02.	Adventsnachmittag Spielenachmittag Wir feiern Karneval mit Helmut Beelte	15.30 15.30 15.30
Singkreis - Mittwoch -		wöchentliche Übungsabende außer in den Schulferien	19.30
Titus-Treff am Mittag - Donnerstag -	09.12. 27.01. 17.02.	Mittagessen in Gemeinschaft	11.30 11.30 11.30

Konfirmanden - Mittwoch -		zwei Gruppen vierzehntägig und nach Absprache	16.30
Mini-Konfirmanden		zwei Gruppen Termine nach Absprache	

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachten
und ein gutes Jahr 2022

Trauer um Dietrich Krüger

Gemeinsam trauern wir alle um Dietrich Krüger, der am 14. November, nur zwei Tage nach seinem 81. Geburtstag, nach schwerer Krankheit verstorben ist.

Dietrich Krüger war ein Glaubender und ein Kirchenmensch. Über mehr als drei Jahrzehnte engagierte er sich in seiner Auferstehungsgemeinde, anfangs im Gemeindebeirat, ab 1988 als Mitglied im Kirchenvorstand. Drei Wahlperioden lang, bis zum Jahr 2006, gestaltete und prägte er das Geschehen in der Auferstehungsgemeinde mit. Selbst in Söhre zu Haus war ihm die Zugehörigkeit der Söhrer zur Auferstehungsgemeinde eine Herzensangelegenheit. Mit seiner Liebe zur Lyrik bereicherte er über viele Jahre die Gemeindebriefe.

Aber er schaute auch über den Gemeinderand hinaus: In der Titusgemeinde fühlte er sich wohl, machte sich für gemeinsame Angebote und Gemeindeveranstaltungen, Bibelseminare, Vorträge und Lesungen stark. Er spendete seine Zeit und sein großes Wissen. Und bis ganz zuletzt war ihm der Austausch über Glaubensfragen im ökumenischen Bibelgesprächskreis in Barienrode wichtig. In der Lukasgemeinde war er regelmäßig mit der Pilgergruppe unterwegs.

Als im Jahr 2005 unsere A – T Stiftung errichtet wurde, war Dietrich Krüger eines ihrer Gründungsmitglieder. Als Mitglied des Kuratoriums kümmerte er sich um alle erforderlichen Belange und brachte die A – T Stiftung mit auf Erfolgskurs.

Wir sind Dietrich Krüger sehr dankbar für sein langjähriges Engagement, für alles, was er für unsere beiden Gemeinden war.

Wir wissen ihn in Gottes Hand und wünschen ihm, dass er nun sieht, was er geglaubt hat.

Die Kirchenvorstände
der Auferstehungs- und der Titus-
gemeinde und das Kuratorium
der A – T Stiftung

A – T Stiftung
- Lebendige Kirche vor Ort -
Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine
Kirchenamt Hildesheim
Stichwort: A - T Stiftung
SWIFT-BIC: NOLADE21HIK
IBAN:DE45259501300000031503

Danke Gott für diesen Morgen. Danke, dass du bei uns bist …

In diesem Jahr haben wir unseren Erntedankgottesdienst auf dem Schulhof gefeiert. Der Gottesdienst fand bei sonnigem, aber kaltem Wetter statt. Da der Gottesdienst im Freien stattfand, durften wir gemeinsam singen. Wir haben uns daran erinnert, dass wir dankbar sein können. Dankbar für alles, was uns geschenkt wird und unser Leben erst möglich macht. Auch in diesem Jahr haben die Familien der Einrichtung fleißig Spenden für den Sozialen Mittagstisch „Guter Hirt“ gesammelt.

Altar und Erntetisch wurden vom Kita-Team und Frau Grunert hübsch gestaltet. Die Hortkinder haben ein Mandala aus Naturmaterialien und Erntegaben vor dem Altartisch gelegt. Pantomimisch wurde eine Geschichte über ein Samenkorn von den Kindergartenkindern vorgeführt. Aus diesem Samenkorn wird am Ende Mehl hergestellt und Brot gebacken. Nach der Predigt von Pastorin Franke haben wir in den Fürbitten „Danke“ gesagt für die Ernte und für unser gutes Leben. Wir haben Gott gebeten, sich auch um die Menschen zu kümmern, denen es nicht so gut geht. Die Erntegaben wurden einige Tage später dem „Guter Hirt“ übergeben.

Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne…

Leider konnte aufgrund der aktuellen Situation kein großer Laternenumzug mit der gesamten Einrichtung stattfinden. Die Lichterfeste fanden darum in Abstimmung mit den Kindern und Eltern in kleinen Gruppen statt. Wie in jedem Jahr stand das Thema „Teilen“ im Fokus. Die Kinder durften sich ein Martins-Hörnchen nach dem Laternenumzug teilen und haben den Abend mit Gesang ausklingen lassen.

Das Kita-Team

https:// kitadiekholzen-auferstehung.wir-e.de

Die Geschichte von Jona

Der ökumenische Schulgottesdienst der Klassen 3 und 4 der Grundschule Barienrode wurde von Ralf Skowronski

am E-Piano begleitet. Herzlichen Dank dafür!Mit lebhaften Worten erzählte Pastorin Woltmann vom Propheten Jona, der sich vor dem Auftrag, den er von Gott bekommen hatte, drücken wollte. Aufmerksam lauschend ließen sich alle von dieser langen Geschichte gefangen nehmen. Es war wieder ein gelungener, eindrucksvoller Gottesdienst für die, die dabei waren.

Die Klassen 1 und 2 feiern am Donnerstag, 25. November, Schulgottesdienst, den dann Diakon Breitenfeld begleiten wird.

Das Schulgottesdienst-Team

Neustart im Kindergottesdienst

Am 25. September, wie immer dem letzten Samstag im Monat, fand der erste Kindergottesdienst nach den Sommerferien statt. Dieser erste Kigo ist auch für uns als Team immer aufregend, denn erfahrungsgemäß kommen einige der neuen Mini-Konfirmanden und es ist spannend zu sehen, welche Kinder dabei sind. Diesmal waren es zwölf Teilnehmer/innen und zwei Eltern, die gerne dabei blieben, was immer möglich ist.

Gemeinsam machten wir uns an die Frage, welche Regeln wir kennen und wie sie unser Leben bestimmen. In einem interessanten Austausch kamen da einige zusammen. Frühstücken dürfen wir zwar gerade nicht, aber einen kleinen Snack konnten wir doch reichen. Zusammen essen stärkt nicht nur Leib und Seele, sondern auch die Gemeinschaft.

Kigo-Sondertermin

Samstag, 11. Dezember, 10.00 Uhr in der Auferstehungskirche

Es gab bereits mehrere Nachfragen nach den kommenden Kigos. Daher haben wir uns entschlossen, im Dezember außer der Reihe am Samstag vor dem 3. Advent, einen zusätzlichen Kindergottesdienst anzubieten.

Der Kindergottesdienst dauert zwischen fünfundvierzig und fünfzig Minuten. Kinder, die teilnehmen möchten, brauchen von ihren Eltern eine Einwilligung mit Adresse und Telefonnummer für eine etwaige Corona-Kontakt-Verfolgung. Das notwendige Formular gibt es zum Herunterladen auf der Internetseite der Kirchengemeinden, im Eingangsbereich der Auferstehungskirche zum Ausfüllen vor Ort oder auch im Titus-Gemeindehaus in Barienrode. Das Kigo-Team freut sich auf euch!

Katja, Silke, Agnes, Birte und Marion

Krippenspiele an Heiligabend

Zu den Krippenspielgottesdiensten in unseren Gemeinden gibt es Informationen auf Seite 8 und den Seiten 11 und 12.

Die Redaktion

Aufgeschoben ist nicht aufgehoben: Konfirmation 2022

Vier Jugendliche aus unserem letzten Konfirmandenjahrgang hatten sich mit ihren Familien coronabedingt entschieden, ihre Konfirmation auf das kommende Jahr im Mai zu verschieben. Damit wir uns bis dahin nicht aus den Augen verlieren, haben wir drei gemeinsame Aktionen geplant. Uns ist es wichtig, mit den Jugendlichen in Kontakt zu bleiben!

Bereits im September haben wir uns den Herausforderungen des Adventure Golfs in Bad Salzdetfurth gestellt. Im November öffneten sich für unsere Gruppe die sonst verschlossenen Türen der Michaeliskirche in Hildesheim, die uns hoch hinauf bis zu den Glocken führten. Mit Spielen und einem wärmenden Getränk ging dieser Nachmittag schließlich zu Ende. Im neuen Jahr heißt es dann, gemeinsam einige Rätsel zu lösen: Es wartet ein „Escape Room“ des Kirchenkreisjugenddienstes auf uns. Und dann lässt auch die verschobene Konfirmation nicht mehr lange auf sich warten.

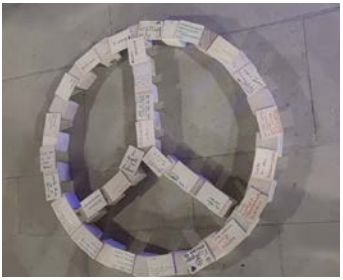
Pastorin Kirstin Woltmann und Diakon Harald Breitenfeld

Frieden – ganz oben auf dem Wunschzettel!?

Sonntag, 7. November, spätnachmittags: Der erste Jugendgottesdienst seit Frühjahr letzten Jahres fand diesmal in der Auferstehungskirche in Diekholzen statt. Die YouGo-Band war auch wieder dabei und heimste nach den letzten Tönen ordentlich Applaus ein!

Unser Motto mutete schon adventlich oder weihnachtlich an, vom Wunschzettel war da die Rede. Und tatsächlich wird der ausgesuchte Bibeltext aus dem Alten Testament (Jesaja 9,1–6) meistens auch adventlich oder weihnachtlich gedeutet. Uns als „JuGoTeam“ hat er inspiriert zu fragen, ob die Hoffnung, die von diesem mehr als 2000 Jahre alten Text ausgeht, auch uns heute hier etwas angeht oder ob das mit dem Frieden immer nur ein frommer Wunsch bleibt?!

Unter der Fragestellung „Was trägt zum Frieden bei?“ konnte jede/r ihre/seine Ideen auf ein Sperrholzbrettchen schreiben. Die Gesamtzahl formten wir zu einer „Friedensbrücke“ in Form eines Peace-Zeichens.



Insgesamt hatte unser gut besuchter Gottesdienst eine ganz besondere Atmosphäre. Allen, die geholfen haben, sei herzlich gedankt!

Diakon Harald Breitenfeld

Wir wünschen euch allen frohe und gesegnete Weihnachten und ein gesundes und friedvolles neues Jahr 2022.

Bugenhagen-Hochschule

Das gerade neu erschienene Programmheft der Bugenhagen-Hochschule bietet wieder viele interessante Themen zum Abrufen für Gemeindegruppen an. Die Bugenhagen-Hochschule ist eine gemeindeübergreifende Einrichtung unseres Kirchenkreises für evangelische Erwachsen-bildung. Als evangelisches Bildungswerk wurde die Bugenhagen-Hochschule bereits 1921 gegründet, sie feiert also in diesem Jahr ihr 100jähriges Bestehen.

https://www.kk-*hs.de/nachrichten_gesamt/nachrichten_2021/bugenhagen-hochschule_8-11-21*

Aus der Kirchenkreissynode

Ev.-luth. Kirchenkreis Hildesheim-Sarstedt

Am 18. November kam im Stadtsaal in Sarstedt die Kirchenkreissynode zusammen, das Parlament unseres Kirchenkreises. Nach der Hälfte der Amtszeit wurde auch hier, wie zuvor schon in den Kirchenvorständen, der Vorstand neu gewählt.

Zwanzig Jahre lang war ich Mitglied im Vorstand des Kirchenkreistages/der Kirchenkreissynode. Als Vorsitzende gehörte ich dann zehneinhalb Jahre zum Leitungsteam des Kirchenkreises Hildesheim-Sarstedt. Diese ehrenamtliche Aufgabe war für mich erfüllend und interessant. Nacheinander mit zwei Superintendenten, den Mitgliedern des Kirchenkreisvorstands, der monatlich tagt, mit den über achtzig Delegierten der Kirchenkreissynode und mit vielen Mitarbeitenden der Verwaltung im Kirchenamt durfte ich die Veränderungen in unserem Kirchenkreis mitgestalten und begleiten.

Alles hat seine Zeit. Ich habe nun nicht wieder kandidiert. Zum neuen Vorsitzenden der Kirchenkreissynode wurde Herr Jörn Surborg gewählt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Marco Nehls (Sarstedt), Pastorin Verena Selck (Hasede) und Holger Schaper (Marienrode) wurden für die nächsten drei Jahre bestätigt, dazu wurde Christine Reinecke (Mitarbeitervertretung im Kirchenkreis) in den Synodenvorstand gewählt.

Ich wünsche dem neu zusammengesetzten Gremium für ihre Arbeit weiter ein so gutes und konstruktives Miteinander, wie ich es erleben durfte, und dazu Gottes reichen Segen.

Christine Schäffer

Mehr Informationen finden Sie auf der website unseres Kirchenkreises: https://www.kk-hs.de/kirchenkreis/Kirchenkreissynode

Heiligabend Open-Air

Auferstehungsgemeinde und Titusgemeinde

Taufen, Trauerfälle und Geburtstage

Aus Gründen des Datenschutzes werden keine Namen in der Online-Version ausgegeben. Die Veröffentlichung erfolgt im gedruckten Gemeindebrief.

Geburtstage veröffentlichen wir ab dem 80.Lebensjahr.

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinden!

Wer nicht im Gemeindebrief veröffentlicht werden möchte, melde sich bitte zu den Sprechzeiten im Pfarrbüro (siehe Seite 2).

Dank an die A-T Stiftung

Die A-T Stiftung finanziert für uns den Druck des Gemeindebriefes. Für diese Unterstützung bedanken wir uns herzlich!

Die Kirchenvorstände

Nachfolgerin gesucht

Seit vielen Jahren leitet Irmtraut Bartels den Frauenkreis unserer Titusgemeinde. Sie würde diese Verantwortung gern in jüngere Hände abgeben. Bitte melden Sie sich, wenn Sie Interesse haben (Telefon 262443 oder 264684).

Irmtraut Bartels und Christine Schäffer

Gruppen und Kreise in unserer Titusgemeinde

Es ist wieder Leben in unserem Titus-Gemeindehaus. Seit September sind die Gemeindegruppen und -kreise nach pandemiebedingter Unterbrechung wieder aktiv. Wie wunderbar, dass man wieder zusammenkommen kann! Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen unseren ehrenamtlichen Gruppenleitenden und den Teams für ihr unermüdliches Engagement! Sie möchten gern wissen, wer sie sind?

Besuchsdienst, Seniorenkreis:
Gisela Leinemann (Telefon 26138)
Gemeindebriefverteilkreis:
Gisela Leinemann (Telefon 261388) und
Claudia Lück (Telefon 266522)
Bibelgesprächskreis:
Christa Radtke (Telefon 267308)
Klöntreff am Bücherschrank:
Christa Radtke (Telefon 267308) und
Traudel Missun (Telefon 265151)
Frauenkreis:
Irmtraut Bartels (Telefon 264684)
Männerforum:
Bernhard Vogel(Telefon 265118)
Orga-Team, TitusTreff am Mittag:
Christine Kieslinger (Telefon 2040654)
Singkreis:
Irmhild Rasper (Telefon 263714)
„Titus bei Brot und Wein“:
Dr. Karin Köhler (Telefon 263860)

Die Termine finden Sie auf Seite 15. Alle Angebote sind offen für neue Teilnehmende – wir laden herzlich ein und freuen uns, wenn Sie Interesse haben!

Der Kirchenvorstand

Foto: Imtiaz Ahmed Dulu

Stark werden im Wandel

„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück. Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten ... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen."
Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

CCBD, Christian Commission for Development in Bangladesh, ist ein Partner von Brot für die Welt.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der actalliance

Brot für die Welt